

Hebräer 13



Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Die Bruderliebe bleibe. **2** Die Gastfreundschaft vergesst nicht, denn durch diese haben einige ohne ihr Wissen Engel beherbergt. **3** Gedenkt der Gefangenen, als Mitgefangene; derer, die Ungemach leiden, als solche, die auch selbst im Leib sind. **4** Die Ehe sei geehrt in allem¹ und das Ehebett unbefleckt; denn Hurer und Ehebrecher wird Gott richten. **5** Der Wandel sei ohne Geldliebe; begnügt euch mit dem, was vorhanden ist, denn *er* hat gesagt: „Ich will dich *nicht* versäumen und dich *nicht* verlassen“²; **6** so dass wir kühn sagen können: „Der Herr ist mein Helfer, und ich will mich nicht fürchten; was wird mir ein Mensch tun?“³

7 Gedenkt eurer Führer, die das Wort Gottes zu euch geredet haben, und, den Ausgang ihres Wandels anschauend, ahmt ihren Glauben nach.

8 Jesus Christus ist derselbe gestern und heute und in Ewigkeit. **9** Lasst euch nicht fortreißen durch mancherlei und fremde Lehren; denn es ist gut, dass das Herz durch Gnade befestigt wird, nicht durch Speisen, von denen die keinen Nutzen hatten, die darin wandelten. **10** Wir haben einen Altar, von dem zu essen die kein Recht haben, die der Hütte dienen. **11** Denn von *den* Tieren, deren Blut für die Sünde in das Heiligtum hineingetragen wird durch den Hohenpriester, werden die Leiber außerhalb des Lagers verbrannt. **12** Darum hat auch Jesus, damit er durch sein eigenes Blut das Volk heiligte, außerhalb des Tores gelitten. **13** Deshalb lasst uns zu ihm hinausgehen, außerhalb des Lagers, seine Schmach tragend. **14** Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen⁴ wir. **15** Durch ihn nun lasst uns Gott stets ein Opfer⁵ des Lobes darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen⁶. **16** Das Wohltun aber und Mitteilen⁷ vergesst nicht, denn an solchen Opfern⁸ hat Gott Wohlgefallen.

17 Gehorcht euren Führern und seid fügsam; denn *sie* wachen über eure Seelen (als solche, die Rechenschaft geben werden), damit sie dies mit Freuden tun und nicht mit Seufzen; denn dies wäre euch nicht nützlich.

18 Betet für uns; denn wir sind überzeugt, dass wir ein gutes Gewissen haben, da wir in allem ehrbar zu wandeln begehren. **19** Ich bitte euch aber umso mehr, dies zu tun, damit ich euch desto schneller wiedergegeben werde.

20 Der Gott des Friedens aber, der aus den Toten wiederbrachte⁹ unseren Herrn Jesus, den großen Hirten der Schafe, in dem Blut¹⁰ des ewigen Bundes¹¹, **21** vollende euch in jedem guten Werk, damit ihr seinen Willen tut, in euch¹² das bewirkend, was vor ihm wohlgefällig ist, durch Jesus Christus, dem die Herrlichkeit sei von Ewigkeit zu Ewigkeit¹³! Amen.

22 Ich bitte euch aber, Brüder, ertragt das Wort der Ermahnung; denn ich habe euch auch mit kurzen Worten geschrieben.

23 Wisst, dass unser Bruder Timotheus freigelassen ist, mit dem, wenn er bald kommt, ich euch sehen werde.

24 Grüßt alle eure Führer und alle Heiligen. Es grüßen euch die von Italien.

25 Die Gnade sei mit euch allen! Amen.

Fußnoten

1. O. bei allen.
2. 5. Mose 31,6; Josua 1,5.
3. Psalm 118,6.
4. O. begehren.
5. Eig. Schlachtopfer.
6. O. segnen, o. preisen.
7. O. die Gemeinschaft.
8. Eig. Schlachtopfern.
9. Eig. der Wiederbringer aus den Toten.
10. D. h. in der Kraft des Blutes.
11. Vgl. Hesekiel 37,26.
12. A. I. uns.
13. W. in die Zeitalter der Zeitalter.